

Ressort: Politik

Bamf entdeckt bei Altfall-Prüfung zahlreiche Bearbeitungsfehler

Berlin, 17.05.2017, 00:00 Uhr

GDN - Das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (Bamf) hat bei der Nachprüfung von Altfällen von Asylbewerbern zahlreiche Bearbeitungsfehler entdeckt. Das berichten "Bild" und B.Z. (Mittwoch) vor dem Auftritt von Bamf-Chefin Jutta Cordt im Bundestags-Innenausschuss.

Demnach seien nach bislang 1.000 von geplanten 2.000 Überprüfungen bei zehn bis 15 Prozent der Fälle Fehler aufgefallen. Für den "zeitnahen Abschluss der Untersuchungen" würden nun "erfahrene Entscheider aus dem laufenden Geschäft" eingesetzt, sagte eine Sprecherin des Bamf den Zeitungen. Dadurch könnten Altfälle nur langsamer abgearbeitet und die Zielmarke von 100.000 Fällen bis Ende Mai nicht erreicht werden, berichtet "Bild" weiter. Das Bamf hatte nach Bekanntwerden des Falls Franco A. die Überprüfung von 2.000 Alt-Fällen angekündigt. Der Bundeswehroffizier hatte sich erfolgreich als syrischer Flüchtling registrieren lassen und subsidiären Schutz erhalten.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-89466/bamf-entdeckt-bei-altfall-pruefung-zahlreiche-bearbeitungsfehler.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com